

## 1. INFOMAIL für das Schuljahr – 2023/24 September 2023

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Nach einer Reise mit vielen Eindrücken und Erinnerungen im Kopf wieder daheim anzukommen, fühlt sich gut an. Diese Erfahrung haben wohl die meisten von Euch auch in diesen Sommerferien machen dürfen. Für mich ist das Zurückkommen nach über 22 Jahren in Treviso bzw. Feldthurns wie ein solches Heimkommen nach einer langen Reise an. Meine vielfältigen Erfahrungen bringe ich im Gepäck in meine Tiroler Heimat mit und hoffe, diese gewinnbringend als Schulamtsleiterin einbringen zu können.

Die Gebrüder Grimm definieren 1877 im Deutschen Wörterbuch den Begriff Heimat unter anderem als Geburts- und dauerhaften Wohnort. Im Anschluss an einen Lehrausgang in das Haus der Solidarität in Brixen, wo viele Menschen in schwierigen Lebenslagen Geborgenheit finden, hat eine Schülerin den Begriff so definiert: "Heimat ist dort, wo man die Namen der Menschen am Friedhof kennt." Mein dauerhafter Wohnort fällt nun ganz im Sinne der Gebrüder Grimm wieder mit dem Geburtsort zusammen, in Mieders nur wenige Minuten von der Kirche und dem Friedhof entfernt, wo ich die Namen und Geschichten von fast allen kenne. Die Namenslisten, die ich bis jetzt im Schulamt gesehen habe, sind für mich noch fremd. Ich freue mich auf die Begegnung mit Euch, damit aus den Zeilen lebendige Geschichten und Gesichter werden.

Ein Stück Heimat ist mir über all die Jahre auch meine Schule im Sinne eines stabilen und sicheren Beziehungsraumes geworden. Eine Studie von Prof. Matthias Huber zeigt die zentrale Rolle von Geborgenheit für Unterricht und Schule für den Lernerfolg auf. In diesem Sinne wünsche ich Euch, dass ihr bald wieder im Schulalltag heimisch seid und euer Unterricht so für die Schüler:innen zu einem Ort der Geborgenheit und des offenen Austauschs wird. Allen Neueinsteiger:innen und Lehrpersonen, die die Schule wechseln, wünsche ich eine gute Aufnahme an der neuen Schule!

Ihre/Eure



Unabhängig vom Wohnort -  
beheimatet und geborgen im Glauben

## Übersicht:

Schulamt	<a href="#">Personelle Veränderungen im Schulamt</a> <a href="#">Ausschreibung von offenen Stellen</a> <a href="#">Terminreminder</a> <a href="#">BG-Wahl APS</a> <a href="#">Interkultureller Jahresplaner</a> <a href="#">Zeit für Religion 3 – Handbuch für Lehrerinnen und Lehrer</a> <a href="#">Bewerbung des Regenbogens</a> <a href="#">Materialsammlung der ksoe</a>
RU und Recht	<a href="#">Rechtliches zu Schulbeginn</a>
Medienstelle	<a href="#">Neue ORF-Medien</a>
Schulpastoral	<a href="#">Startgottesdienst</a> <a href="#">Impuls der Zeit</a>
KPH / IRPB	<a href="#">Herbsttagung</a> <a href="#">Fortbildungsprogramm des IRPB</a> <a href="#">Personalia</a>
Systempartner Veranstaltungen und Hinweise	<a href="#">Erlebnisausstellung: Altenseelsorge</a> <a href="#">Lehrgang „Respektvoll zu Gast bei den heimischen Wildtieren“</a> <a href="#">Welthaus: Angebote für Schulen</a> <a href="#">Erstkommunion</a>

## Personelle Veränderungen im Schulamt

Jutta Manhartsberger

Liebe Religionslehrerinnen und Religionslehrer in den Volksschulen,

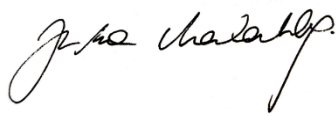
Ich darf euch alle im neuen Schuljahr begrüßen und euch alles Gute und Gottes Segen dafür wünschen.

„Jedem Anfang wohnt ein Zauber inne“ (Hermann Hesse) – nach diesem Motto beginne auch ich meine neue Aufgabe hier im Schulamt.

Ich bin dankbar für so viele inspirierte, achtsame Menschen, die sich der Seelsorge der Kinder widmen. Neben der Freude an dieser Arbeit in der Schule, beinhaltet das natürlich auch Verantwortung. Vertrauen, gegenseitige Unterstützung und Reflexion werden unsere Begleiter sein. Für viele Kinder sind die Religionsstunden immens wichtig, zur Stärkung ihres Glaubens und ihres Seins – sozial, emotional, personal. Uns wünsche ich viel Freude und Zuversicht bei dieser täglichen Beziehungsarbeit.

Ich freue mich auf persönliche Begegnungen mit euch in den Jahreskonferenzen, bei Schulbesuchen, etc.

Mit herzlichen Grüßen,



---

## Ausschreibung von offenen Stellen für das SJ 2023/24

**04 Wochenstunden an der VS St. Nikolaus, Innsbruck**

**11 Wochenstunden an der VS Sieglanger**

**08 Wochenstunden an der VS Fügen**

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Fachinspektorin Jutta Manhartsberger: [jutta.manhartsberger@bildung-tirol.gv.at](mailto:jutta.manhartsberger@bildung-tirol.gv.at)

---

## Terminreminder AHS und BMHS-Bereich

- Fachkoordinator:innen-Treffen der AHS und der BMHS am 09.10.2023, 12:45-14:45 Uhr in St. Michael
- KPH-Tagung mit Mirjam Schambeck vom 09.10.2023 15:30 Uhr bis 10.10.2023 15:00 Uhr
- ARGE-Tagung aller Religionslehrer:innen im AHS und BMHS-Bereich am Abend des 09.10.2023

[https://www.kph-es.at/fileadmin/user\\_upload/IRPB\\_Innsbruck/2023\\_BP\\_IBK\\_gesamt\\_Web.pdf](https://www.kph-es.at/fileadmin/user_upload/IRPB_Innsbruck/2023_BP_IBK_gesamt_Web.pdf)

## Terminreminder Neue Lehrpersonen

- Neu in Religion 1 am 06.10.2023, 15:00-18:15 Uhr im Seminarraum 1, Bischöfliches Schulamt
- Angewandtes Schulrecht für Religionslehrpersonen am 12.10.2023, 17:00-18:30 Uhr, Online

## BG-Wahl APS

Die Wahlkommission gibt das Ergebnis der BG-Wahl von Juni 2023 bekannt.

Am 19.06.2023 fand die Wahl des Vorstandes der Berufsgemeinschaftsvertretung der Religionslehrer:innen an den allgemeinbildenden Pflichtschulen statt. Die Wahlbeteiligung bei der Hauptwahl lag bei 26,15 %.



Nach Auszählung der Stimmzettel setzt sich die Berufsgemeinschaftsvertretung aus den folgenden Mitgliedern zusammen:

Dipl.-Päd. Vincenz Krulis  
Sabrina Messner, BEd BEd

Patricia Leitinger, BEd  
Ingrid Spielmann, BEd

Martin Lechleitner, BEd MA  
Karoline Neuner, BEd

Wir möchten Ihnen schon für Ihre wertvolle Arbeit danken und wünschen den neuen Vertreter:innen alles Gute für die wichtige Tätigkeit.

Ein aufrichtiger Dank den Kolleginnen und Kollegen, die bis jetzt die BG stellten, und der kommenden BG alles Gute. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit. Unser Dank gilt auch der Wahlkommission, die diese Wahl übernommen und damit für eine wirklich demokratische Wahl gesorgt hat.

---

## Interkultureller Jahresplaner 2023/24

Wir möchten Sie informieren, dass der interkulturelle Jahresplaner für das Schuljahr 2023/2024 wieder zur Verfügung steht. Der Planer kann kostenlos unter Tel. 0512/2230-4383 (vormittags) oder per E-Mail: [info-tirol@familie.at](mailto:info-tirol@familie.at) angefordert werden.



**Bitte bei der Bestellung folgendes beachten:** Name und Adresse der Schule, Kontaktperson, Zustelladresse; bei Verwendung in mehreren Schulen, bitte diese bekannt geben.

Die Direktionen erhalten etwa zeitgleich die Information über die Bestellmöglichkeit des interkulturellen Jahresplaners.

Es würde uns freuen, wenn der kostenlose Jahresplaner auch in Ihren Klassen seinen Platz als „Klassenkalender“ findet. Das Kalendarium bietet genügend Platz für schulbezogene Einträge wie Schularbeiten, autonome Tage, Projekte oder auch für das Eintragen von Namenstagen und/oder Geburtstagen von SchülerInnen etc. Darüber hinaus bietet der Planer einen guten Anlass, Fest- und Feiertage verschiedener Religionsgemeinschaften wahrzunehmen und etwas über deren Bedeutung und Inhalt zu erfahren. Möglicherweise kann der Jahresplaner in den Unterricht eingebaut werden.

Dieser Link für Sie zur PDF-Datei des Jahresplaners 2023/24:

<https://www.familie.at/site/tirol/angebote/produkte/interkulturellerjahrespla>

---

## Zeit für Religion 3 – Handbuch für Lehrerinnen und Lehrer

"Zeit für Religion 3" ist ein zeitgemäßes, didaktisch einfach zu handhabendes und optisch ansprechendes Lehrwerk für den katholischen Religionsunterricht in der 7. Schulstufe. Das Handbuch bildet mit dem Lehrbuch und dem DigiPool eine Einheit und ist auf diese abgestimmt. Das neue Handbuch umfasst 160 Seiten und stellt inhaltlich und didaktisch eine qualitätsvolle Ergänzung zum Schulbuch dar und kann über den Styria-Verlag erworben werden.

<https://www.styriabooks.at/info/blogs/zeit-fuer-religion-3-blick-ins-handbuch>



Eine Einleitung, ein Musterjahresplan und ein sogenannter "Spaziergang durch das Buch" bilden den Einstieg in das Handbuch. Zu jedem Kapitel gibt es einleitende Informationen: Lehrplanbezug, Erläuterungen zum Kapitelaufbau, Bildbeschreibungen, Betrachtung der Kompetenzen mit den Kompetenzdimensionen. Es folgen Hintergrundinformationen zum Inhalt jeder Doppelseite des Lehrbuchs und ein didaktischer Dreischritt mit einer Vielzahl von Anregungen zum Einstieg, zur Bearbeitung und zur Vertiefung. Die Berücksichtigung des Kirchenjahres ist ein wesentlicher Orientierungspunkt bei der Gestaltung des Unterrichts. Darüber hinaus gibt es ausgearbeitete Vorschläge für Gottesdienste, die auf die Inhalte des Buches abgestimmt sind. Die Inhalte werden differenziert und kreativ umgesetzt und durch Materialien und Methoden ergänzt.

Ein Auszug aus dem Handbuch ist auf der Homepage von Zeit für Religion als Flipbook verfügbar:

<https://www.zeitfuerreligion.at/blog/>

Weiters gibt es auch einen für Schüler:innen und Lehrer:innen als kostenlosen Service den frei zugänglichen DigiPool, der ständig aktualisiert wird und konkret auf die Inhalte der jeweiligen Bücher abgestimmt ist: <https://www.zeitfuerreligion.at/>

---

## Bewerbung des Regenbogens

Die katholische Kinderzeitschrift Regenbogen ist eine Abteilung des Bischöflichen Seelsorgeamtes der Diözese Gurk, die die mediale Verkündung des Glaubens im umfassenden Sinn an Kinder von 5 bis 12 Jahren zum Ziel hat.



Es werden Medien bereitgestellt, die Religionslehrer:innen, pastorale Mitarbeiter:innen und Eltern in der religiösen und ethischen Erziehung der Kinder unterstützen.

Unter diesem Link finden Sie Informationen zum Regenbogen – Starterpaket:

<https://tiroler-cloud.info4u.at/index.php/s/XJ8F8Lx3ObAZyEm>

Hier finden Sie weitere Informationen zur Regenbogen-Website, dem Regenbogen-Shop sowie Unterrichtsmittel eigener Wahl: <https://tiroler-cloud.info4u.at/index.php/s/Se4OAMqaE4QKSwk>

---

## Materialsammlung der ksoe „Was ist gute Arbeit“

Die Katholische Sozialakademie Österreichs stellt eine neue Materialsammlung zum Thema „Was ist gute Arbeit?“ zur Verfügung. Sie besteht unter anderem aus Podcast-Gesprächen mit ExpertInnen, Blogbeiträgen und Publikationen zu Themen wie Care-Arbeit, Freiwilligenarbeit, 4-Tage-Woche etc.

**ksoe**

Die Materialsammlung finden Sie auf der Website der ksoe und ist für den Unterricht ab der Sekundarstufe II geeignet. <https://www.ksoe.at/dialog/themenschwerpunkt-gute-arbeit>

### Rechtliches zu Schulbeginn

#### Teilnahme am Religionsunterricht:

Schüler:innen können einer **gesetzlich anerkannten Kirche oder Religionsgesellschaft** oder einer staatlich eingetragenen religiösen Bekenntnisgemeinschaft angehören. Sonst gelten sie als Personen ohne religiöses Bekenntnis („o.B.“). Schüler:innen, die einer gesetzlich anerkannten Kirche/Religionsgesellschaft angehören, dürfen **nur am Unterricht der eigenen gesetzlich anerkannten Kirche oder Religionsgesellschaft** teilnehmen, für sie ist Religion ein **Pflichtfach**. Diese Schüler:innen dürfen am Religionsunterricht einer anderen Kirche/Religionsgesellschaft **nicht** teilnehmen, auch nicht im Rahmen eines Freigegegenstandes.



#### Organisation/Stundenausmaß/Gruppenbildung:

Der Religionsunterricht wird prinzipiell klassenweise organisiert. Eine Religionsunterrichtsgruppe kann gebildet werden, wenn am Religionsunterricht weniger als die Hälfte der Schüler:innen einer Klasse teilnehmen und die Gruppenbildung von der katholischen Kirche als religionspädagogisch vertretbar beurteilt wird (Bischöfliches Schulamt – Fachinspektor:innen). Für die Berechnung von Religionsunterrichtsgruppen sind **sämtliche Schüler:innen** heranzuziehen, unabhängig von ihrem Bekenntnis sowie davon, ob sie den Religionsunterricht als Pflichtgegenstand oder als Freigegegenstand besuchen.

#### Anmeldung zum Freigegegenstand:

Schüler:innen, die einer staatlich eingetragenen religiösen Bekenntnisgemeinschaft angehören, sowie Schüler:innen ohne Bekenntnis können am katholischen Religionsunterricht als Freigegegenstand teilnehmen. Die Anmeldung erfolgt schriftlich oder per Mail bei der Schulleitung, welche die unterrichtende Religionslehrperson informiert und deren Zustimmung einholt. Eine Abmeldung vom Freigegegenstand während des Schuljahres ist nicht zulässig. Der Unterricht wird benotet, diese Schüler:innen zählen für Stundenausmaß/Gruppenbildung und erhalten ein Schulbuch.

#### Abmeldung:

Die gesetzlichen Vertreter:innen oder ab 14 die Schüler:innen selbst können sich **während der ersten fünf Kalendertage des Schuljahres** vom Religionsunterricht **schriftlich oder per Mail bei der Schulleitung** abmelden. Darüber wird die Religionslehrperson von der Schulleitung ohne Verzug informiert. Die Abmeldung gilt **für ein Schuljahr**. Der Widerruf der Abmeldung ist jederzeit zulässig (außer bei verpflichtendem Ethikunterricht).

Den Religionslehrpersonen ist innerhalb der Abmeldefrist die Möglichkeit zu geben, in den zugeteilten Klassen, zumindest jedoch in den ersten Klassen bzw. ersten Jahrgängen sowie in den fünften Klassen der AHS Religionsunterricht zu halten, bei welchem die Schüler:innen mit katholischem Bekenntnis anwesend sind. **Jede Beeinflussung** der Entscheidung der Schüler:innen bzw. deren Erziehungsberechtigten ist im Hinblick auf die Glaubens- und Gewissensfreiheit zu **unterlassen**.

### **Reduktion der Wochenstundenanzahl:**

Der Religionsunterricht darf nur auf eine Stunde reduziert werden, wenn am Religionsunterricht in einer **Klasse**

- weniger als 10 Schüler:innen teilnehmen und
- diese (weniger als 10) Schüler:innen zugleich weniger als die Hälfte der Schüler:innen dieser Klasse sind

oder

- wenn am Religionsunterricht in einer Religionsunterrichts**gruppe** weniger als 10 Schüler:innen teilnehmen und
- diese (weniger als 10) Schüler:innen in ihren Klassen jeweils weniger als die Hälfte der Schüler:innen jeder einzelnen Klasse sind.

### **Verpflichtender Ethikunterricht an mittleren und höheren Schulen ab der 9. Schulstufe** (außer Polytechnische Schulen und Berufsschulen):

Wenn sich Schüler:innen, die einer gesetzlich anerkannten Kirche oder Religionsgemeinschaft angehören, innerhalb der ersten fünf Kalendertage des Schuljahres abmelden, müssen sie verpflichtend den Ethikunterricht besuchen. Wenn Schüler:innen ohne religiöses Bekenntnis oder jene, die einer staatlich eingetragenen religiösen Bekenntnisgemeinschaft angehören, nicht am konfessionellen Religionsunterricht als Freifach teilnehmen, müssen sie verpflichtend den Ethikunterricht besuchen.

### **Stundenplan:**

Da Religion der einzige Pflichtgegenstand mit Abmeldemöglichkeit ist, bewirkt eine ungünstige Platzierung des Religionsunterrichtes im Stundenplan (Randstunden) eine Benachteiligung gegenüber allen anderen Pflichtgegenständen, wodurch die Erfüllung des gesetzlichen Erziehungs- und Bildungsauftrages erschwert wird. Die Schulleitungen werden um Berücksichtigung bei der Stundenplanerstellung ersucht.

### **Abtretung:**

*Wenn eine Kirche/Religionsgesellschaft keinen Religionsunterricht in einer zumutbaren Entfernung anbieten kann, besteht in Einzelfällen die Möglichkeit einer sogenannten „**Abtretungsvereinbarung**“: Die beteiligten Kirchen/Religionsgesellschaften erklären, dass es sich beim jeweiligen Religionsunterricht um den eigenen Religionsunterricht handelt, einschließlich der Notengebung. Eine solche Abtretung muss von den Vertreter:innen der beiden beteiligten Kirchen/Religionsgesellschaften vereinbart und unterschrieben werden. Dies kann bei fehlendem Angebot an Religionsunterricht **von der Schulleitung initiiert** werden. Bitte dazu Kontakt mit den Fachinspektor:innen aufnehmen.*

### Neue ORF-Medien(-liste)

35+1 neue Medien haben in unseren Online-Bestand gefunden und wollen von Ihnen erkundet werden. Eine bunte Mischung an ORF-Beiträgen der Formate kreuz&quer, Orientierung und Am Schauplatz des vergangenen Jahres.

Wenn Sie einen ORF-Beitrag finden, welcher für den RU relevant ist, freuen wir uns über Ihre Anregung. Einfach bei uns diesbezüglich melden. Nun aber einen guten Schulstart und bis bald, Ihre AVMi



<https://www.dibk.at/Media/Organisationen/AV-Medienstelle/Medienliste-ORF-Neuheiten-23-09>

### Startgottesdienst

Auf unserer Homepage gibt es zahlreiche Anregungen und fertige Gottesdienstabläufe für den Schuljahresbeginn und andere Anlässe. Dabei sind auch interreligiöse Anregungen und Gebete. Viel Spaß beim Tüfteln und Ausprobieren.



<https://www.dibk.at/Media/Organisationen/Schulamt/Schulpastoral/Miteinander-Feiern/Ideen-fuer-Schulgottesdienste/Schulbeginn2>

### Impuls der Zeit – Gesegnet ins neue Schuljahr

Eine kurze Impulsgeschichte, in der es auf jeden, sei er auch noch so klein, ankommt. Dazu ein Segensgebet und eine Bastelanleitung für ein kreatives Klassenkreuz. Schönen, gesegneten Start ins Schuljahr!



<https://www.dibk.at/Media/Organisationen/Schulamt/Schulpastoral/Impuls-der-Zeit>



## Herbsttagung der Religionslehrer:innen – Zur inneren Freiheit finden mit Dr. Christian M. Rutishauser SJ

Freitag, 08.09.2023 | 09:00 bis 14:00 Uhr | Aula, Schulen in der Kettenbrücke, Falkstraße 28, 6020 Innsbruck

Religionslehrer:innen erfahren häufig, dass sie im Unterricht nicht nur als Wissensvermittler:innen, sondern auch als (religiöse) Person wahrgenommen, angefragt und gefordert sind. Spirituelle Persönlichkeitsbildung ist ein Weg, den der Glaube anbietet, um sich frei und authentisch, schöpferisch und geistreich in Lehrprozesse einzubringen. Gelingt der innere spirituelle Weg zur Freiheit, durchstrahlt seine Kraft ein jedes Tun.

*Im Laufe der Tagung werden auch alle, die im ersten Dienstjahr Religionsunterricht erteilen werden, vorgestellt und ganz herzlich begrüßt.*

Hier geht's direkt zur Anmeldung:

<https://www.ph-online.ac.at/kph-es/ee/ui/ca2/app/desktop/#/slc.tm.cp/student/courses/170724>



## Reminder für das Fort- und Weiterbildungsprogramm

**Bitte bis zum 30. September 2023 über ph-online anmelden.**

Zur Anmeldung kommt man ganz leicht, wenn man im digitalen Fortbildungsprogramm auf die entsprechende Fortbildungsnummer klickt.

[https://www.kph-es.at/fileadmin/user\\_upload/IRPB\\_Innsbruck/2023\\_BP\\_IBK\\_gesamt\\_Web.pdf](https://www.kph-es.at/fileadmin/user_upload/IRPB_Innsbruck/2023_BP_IBK_gesamt_Web.pdf)



## Personalia

Ab 1. September dürfen wir am IRPB unsere neue Mitarbeiterin Mag. Angelika Hummel ganz herzlich begrüßen! Angelika ist für viele Religionslehrpersonen kein unbekanntes Gesicht. Sie wird sowohl für die Planung der Fortbildungen der Sekundarstufe als auch in der Lehre in Stams tätig sein.

## Veranstaltungshinweise unserer Systempartner

### Erlebnisausstellung: Menschen in Alter und Gebrechlichkeit begegnen

Die Altenseelsorge der Diözese Innsbruck organisiert eine Erlebnisausstellung zum Thema „Menschen in Alter und Gebrechlichkeit begegnen“.

Es wird eine Reise ins Alter geben, Einblicke in die Seelsorge bei Menschen in Alten- und Pflegeheim sowie das Erleben von Gemeinschaft und Freude durch Spiele.



Wann? Montag, 18.09. bis Freitag, 22.09.2023, von jeweils 09:00-16:00 Uhr

Wo? Diözesanhaus/Aula, Riedgasse 9, Innsbruck-Hötting

Um verlässliche Voranmeldung wird bis 13.09.2023 gebeten.

Ansprechperson: Rudolf Wiesmann, +43 676 8730-4315, [rudolf.wiesmann@dibk.at](mailto:rudolf.wiesmann@dibk.at)

Die offizielle Einladung finden Sie hier: <https://tiroler-cloud.info4u.at/index.php/s/F8BRDVP4LcrgHr2>

### Lehrgang „Respektvoll zu Gast bei den heimischen Wildtieren“ – Interdisziplinärer Lehrgang von November 2023 – Oktober 2024

In der Kultur-Naturlandschaft Tirols lebt eine Vielfalt an heimischen Wildtieren. Auch ohne Bär, Goldschakal, Luchs oder Wolf, die sich wieder anzusiedeln versuchen, gibt es kontroverse Debatten um das Vorkommen bestimmter Wildtiere. Der Lehrgang „Respektvoll zu Gast bei den heimischen Wildtieren“ bietet den Teilnehmenden die Chance, unsere Mitgeschöpfe einerseits im Jahresablauf zu „begleiten“ und v.a. Gämse, Steinbock, Reh und Rothirsch sowie Raufußhühner besser kennenzulernen und andererseits kompetente(re)s Eintreten für sie zu schulen.



Details finden Sie im Folder: <https://tiroler-cloud.info4u.at/index.php/s/v3so8z10s6dzRtr>

Lehrgangsinfo und Anmeldung unter:

<https://hdb.dibk.at/de/Termine/Lehrgang-2023-24-Respektvoll-zu-Gast-bei-den-heimischen-Wildtieren>

### Welthaus: Angebote für Schulen 2023-24

**Welthaus Innsbruck** zeigt globale Zusammenhänge auf, sensibilisiert für Ungerechtigkeiten und ermächtigt zu solidarischem Engagement. Das vielseitige Bildungsangebot aus dem Welthaus-Netzwerk baut auf dem Konzept des "Globalen Lernens" auf und zielt darauf ab, Schüler:innen in Tirol zu motivieren und befähigen, zu einer gerechten, nachhaltigen und friedlichen weltweiten Entwicklung beizutragen.

Von Workshops über Escape Games oder Rätsel-Rallyes bis (weihnachtlichen) Schulaktionen - unter den **neuen Angeboten für Schulen** ist für jede Jahreszeit und Schulstufe ein passendes Format dabei!

<https://tiroler-cloud.info4u.at/index.php/s/50vPpzo7YWkIUgb>

## Abteilung Erwachsene und Familien: Erstkommunion

Für Familien nach der Erstkommunion:

26.10.2023, 10:00-17:00 Uhr: Gestärkt mit Jesus weitergehen, ein Tag für Familien nach der Erstkommunion. (Heuer neu, um dem Rechnung zu tragen, dass es auch nach der Erstkommunion noch etwas gibt)

<https://www.dibk.at/Glaube-Feiern/Erstkommunion/Veranstaltungen-rund-um-die-Erstkommunion/Gestaerkt-mit-Jesus-weitergehen>



Für Erstkommunionverantwortliche bzw. Religionslehrer:innen

25.10.2023, 08:30-10:00 Uhr: Taufe rund um die Erstkommunion – wie macht ihr das?

<https://www.dibk.at/Glaube-Feiern/Erstkommunion/Veranstaltungen-rund-um-die-Erstkommunion/Webinar-Taufe-rund-um-die-Erstkommunion>

09.11.2023, 16:00-19:00 Uhr: Der rote Faden, mit dem Wort Gottes die Erstkommunionvorbereitung planen

<https://www.dibk.at/Glaube-Feiern/Erstkommunion/Veranstaltungen-rund-um-die-Erstkommunion/Der-rote-Faden>

Außerdem haben wir heuer ein „Erstkommunionpaket“ mit vielen neuen Materialien zusammengestellt, für die wir „Testpfarren“ suchen, die diese ausprobieren und uns Rückmeldungen geben. Dafür erhalten sie die Materialien kostenlos. Gerne können Sie diese bei der Abteilung Erwachsene und Familien bestellen: [www.dibk.at/erstkommunionpaket](http://www.dibk.at/erstkommunionpaket)

---

Mit 11 Seiten ist das erste Infomail ein sehr langes geworden. Angesichts der Vielzahl an Informationen ist es notwendig, Prioritäten zu setzen und das Wichtige auszuwählen. Maria hat an der Pinnwand im Büro eine wunderbare Prioritäten-Liste von Pater Franz Jalics hängen gelassen:

1. Schlaf, 2. Bewegung, 3. Gebet, 4. Zeit für Mitmenschen und an 5. und letzter Stelle die Arbeit.

Mit dem Wunsch an euch (und auch an mich selbst ...), gerade im terminreichen Herbst immer wieder das richtige Maß zu finden, wünsche ich allen einen guten Start ins neue Schuljahr!

Ihre und Eure

Leiterin des Bischöflichen Schulamtes